

An die
Gemeinde Ganderkesee
Frau Bürgermeisterin Gerken
Mühlenstr. 2
27777 Ganderkesee

**Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
im Gemeinderat Ganderkesee**

Dr. Volker Schulz-Berendt

Habrügger Weg 1
27777 Ganderkesee
www.Gruene-Ganderkesee.de
mail: info@gruene-ganderkesee.de

Antrag:

10. August 2021

Einbau von stationären raumluftechnischen Anlagen (RLT-Anlagen) in Einrichtungen für Kinder und Jugendliche

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Rat der Gemeinde Ganderkesee stellt folgenden Antrag:

- **Politik und Verwaltung entscheiden sich für den Einsatz dezentraler stationärer Lüftungsanlagen mit Wärmerückgewinnung zur Raumlufreinigung in Ganderkeseer Schulen, Kitas und Jugendzentren,**
- **die Verwaltung ermittelt den Bedarf an RLT-Anlagen und holt Angebote von qualifizierten Anbietern derartiger Anlagen ein,**
- **zur Finanzierung der Anlagen wird eine Förderung von bis zu 80% der Investitionsausgaben sowie der Ausgaben für Planung und Montage durch das Förderprogramm „Corona-gerechte stationäre raumluftechnische Anlagen“ des Bundesamtes für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle beantragt,**
- **auf Grundlage der Kostenermittlung diskutiert und beschließt der Rat der Gemeinde über die Installation von dezentralen Lüftungsgeräten mit Wärmetauscher in Ganderkeseer Schulen, Kitas und Jugendzentren.**

Begründung:

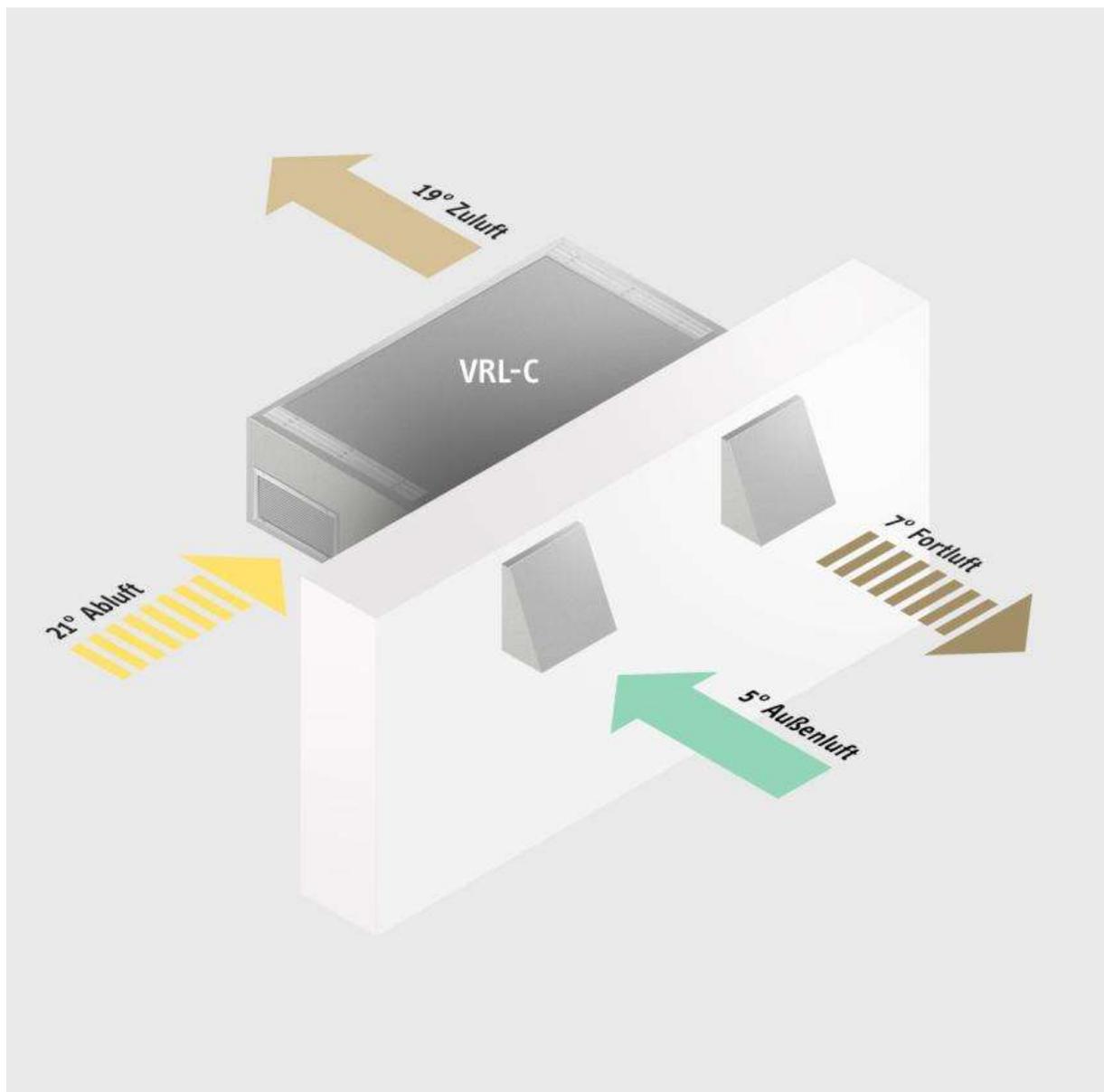
Der vorliegende Antrag ergänzt und konkretisiert unseren Antrag „Atmende Klassenzimmer für Schulen in Ganderkesee“ vom 03. November 2020. Inzwischen sind 9 Monate vergangen, die Sommerferien sind in 4 Wochen vorbei, die Corona-Inzidenzen steigen wieder an, das Winterhalbjahr steht vor der Tür und die Schulen und Kitas verfügen nach wie vor über keine raumluftechnischen Anlagen zur kontinuierlichen Versorgung mit Frischluft.

Um diesen Zustand möglichst kurzfristig zu verbessern, halten wir den Einbau von dezentralen stationären Lüftungsanlagen mit Wärmerückgewinnung (s. schematische Darstellung im Anhang) für die beste Lösung, welche die Nachteile von mobilen Anlagen wie übermäßige Geräusentwicklung und Filteraustausch vermeidet und deshalb exakt die Kriterien erfüllt, die Voraussetzung für eine Förderung von bis zu 80% der Investitionsausgaben und Ausgaben für Planung und Montage nach dem Förderprogramm „Corona-gerechte stationäre raumluftechnische Anlagen“ sind. Darüber hinaus vermindert die Wärmerückgewinnung die bei der Fensterlüftung unvermeidbaren Wärmeverluste deutlich und führt zu entsprechenden Energieeinsparungen. Ein wesentlicher Faktor für Klimaschutz und Gemeindehaushalt.

Aufgrund der fortgeschrittenen Zeit sowie der Befristung des Förderprogramms bis Ende 2021 sollte über diesen Antrag umgehend entschieden und mit den erforderlichen Maßnahmen zu dessen Realisierung begonnen werden.

Dr. Volker Schulz-Berendt

Anlage



Schematische Darstellung einer dezentralen stationären raumlufttechnischer Anlage mit Wärmerückgewinnung (Quelle: Prospekt Stiebel-Eltron)